

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei, bedarf aber einer vorherigen Anmeldung. Bitte melden Sie sich bis zum 28.09.2018 per Mail unter schroeder@medecon.ruhr an.

Veranstaltungsort

Berufsförderungswerk Dortmund
Hacheneyer Str. 180
44265 Dortmund
<https://goo.gl/maps/koyBCd3BU5A2>

Kontakt

MedEcon Ruhr
Gesundheitscampus-Süd 29
44801 Bochum
0234 97836 0
info@medecon.ruhr

Über MedEcon Ruhr

MedEcon Ruhr ist die gemeinsame Adresse der Gesundheitswirtschaft in Deutschlands größtem Ballungsraum. Über 150 Unternehmen und Einrichtungen aus Klinikwirtschaft und Gesundheitsversorgung, Lebenswissenschaften und Versorgungsforschung, technischer Industrie und anderen zuliefernden Branchen sind über ihre Mitgliedschaft im MedEcon Ruhr e.V. verbunden.
www.medecon.ruhr

Über das Berufsförderungswerk Dortmund

Das Berufsförderungswerk Dortmund ist mit seinen 950 Ausbildungsplätzen, rund 400 Internatsplätzen, mehr als 35 Ausbildungen und zahlreichen Qualifizierungen ein überregionales Dienstleistungsunternehmen der beruflichen Rehabilitation erwachsener Menschen, die aufgrund von Unfall oder Krankheit eine neue berufliche Perspektive suchen. Die Maßnahmen werden bedarfsgerecht durchgeführt, mit dem Ziel den Betroffenen wieder eine aktive Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen.
www.bfw-dortmund.de

Chronic Care & Arbeitswelt

Medizinische Versorgung und berufliche Rehabilitation: Sozialrechtliche Barrieren und Potenziale

**9. Oktober 2018
13:00 - 17:30 Uhr
Berufsförderungswerk Dortmund**



Chronische Erkrankungen entwickeln sich zur größten Herausforderung im Gesundheitswesen hochentwickelter Länder. Die Anzahl betroffener Menschen steigt, aber es nehmen auch die Möglichkeiten zu, mit chronischen Erkrankungen gut zu leben und zu arbeiten. Dieser besonderen Herausforderung muss sich das Gesundheits- und Sozialwesen in Deutschland stellen.

Der Arbeitswelt kommt hierbei eine doppelte Bedeutung zu. Einerseits geht es um soziale Teilhabe und Lebensqualität für die betroffenen Menschen, andererseits um die Verminderung von Arbeitsausfällen und damit verbundenen Belastungen der sozialen Sicherungssysteme.

Die Schnittstellen von Berufsförderung und Gesundheitsversorgung, von medizinischer und beruflicher Rehabilitation sind aber bei weitem nicht so organisiert, dass man dieser Herausforderung gerecht werden könnte. Arbeitnehmer und Arbeitgeber sind allzu häufig mit sozialrechtlichen Anforderungen und Regularien überfordert. Sektoren und Sozialgesetzbücher übergreifende Versorgungs- und Unterstützungsprozesse sind Mangelware.

Mit unserer Veranstaltung möchten wir uns diesen Problemstellungen und entsprechenden Lösungswegen widmen. Sie soll in Sachen „Chronic Care & Arbeitswelt“ ein Auftakt für weiteren Austausch mit praktischen Konsequenzen und politischen Impulsen sein. MedEcon Ruhr und das Berufsförderungswerk Dortmund haben sich hierzu verabredet und laden interessierte Partner aus allen Versorgungsbereichen und Berufsgruppen zur Mitwirkung ein.

Programm

13:00 Uhr Registrierung und Begrüßungskaffee

13:30 Uhr **Eröffnung**

Ludger Peschkes, Direktor Berufsförderungswerk Dortmund

14:00 Uhr **Leben und Arbeiten mit chronischen Erkrankungen – Herausforderungen für die Teilhabe am Erwerbsleben**

Dr. Sabine Schipper, Geschäftsführerin Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) NRW

Hannah Lobert, Projektleitung „Chronische Erkrankungen am Arbeitsplatz“, DMSG NRW

Christian Falkenstein, Oberarzt der ambulanten Rehabilitation, Ortho-Mobile Hattingen

Christof Schmidt, Leitung Psychologischer Dienst, Berufsförderungswerk Dortmund

Prof. Dr. Andreas Weber, Leitung Medizinischer Dienst, Berufsförderungswerk Dortmund

anschließende Diskussionsrunde

15:30 Uhr **Pause**

16:00 Uhr **Sozialrechtliche Rahmenbedingungen – Determinanten und Potenziale**

Hermann-Josef Lemke-Bochem, Teamleiter

Präventionsteam der Serviceregion Ruhr, AOK NordWest

Ulrich Krüger, Referat Strategie und Weiterentwicklung der Rehabilitation, Deutsche Rentenversicherung Westfalen

anschließende Diskussionsrunde

17:00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

Dr. Uwe Kremer, Geschäftsführer MedEcon Ruhr

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation:

Dr. Tobias Weimer M.A., Fachanwalt für Medizinrecht, Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, Kanzlei Weimer | Bork, Bochum